

Stuttgart, 27.10.2017

Haushalt 2018/2019

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 10.11.2017

Projekt "Neckarwelle" in Stuttgart-Untertürkheim; Mittel für eine Machbarkeitsstudie

Beantwortung / Stellungnahme

In der Sitzung des Sportausschusses am 17. Oktober 2017 wurde ausführlich über das Projekt „Neckarwelle“ berichtet.

Aufgrund der Komplexität des Projekts soll mit einer Machbarkeitsstudie zunächst die Umsetzbarkeit einer Flusswelle im Neckar-Seitenkanal in Stuttgart-Untertürkheim im Bereich des EnBW-Wasserkraftwerks überprüft werden. Für die Durchführung der Machbarkeitsstudie werden nach Kostenschätzung des Teams „Neckarwelle“ folgende Mittel benötigt:

1. Umwelt- und naturschutzrechtliche Ersteinschätzung	10.000 EUR
2. Geotechnik und Baugrunduntersuchung	5.000 EUR
3. Hydrologisches Gutachten	10.000 EUR
4. Objektvorplanung	40.000 EUR
5. Verkehrsgutachten und Stellplatznachweis	3.000 EUR
Zwischensumme	68.000 EUR
10 % Unvorhergesehenes	6.800 EUR
5 % Nebenkosten (aus 74.800 EUR)	3.740 EUR
Summe netto	78.540 EUR
Zzgl. 19 % Mehrwertsteuer	14.923 EUR
Gesamtsumme	93.463 EUR

Die für die Durchführung der Machbarkeitsstudie erstellte Kostenschätzung des Teams „Neckarwelle“ ist aus Sicht der Sportverwaltung plausibel. Die Studie soll von dem derzeit in der Gründung befindlichen „Neckarwelle e.V.“ beauftragt und von der Stadt im Wege der Kostenerstattung (93.500 EUR) finanziert werden.

Über eine Realisierung des Projekts (Planungsmittel, Investitionsmittel etc.) kann erst auf Grundlage der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie entschieden werden. Ergebnisse bzw. Zwischenergebnisse aus der Machbarkeitsstudie sollen in den städtischen Gremien vorgestellt werden.

Zu den Bau- und Betriebskosten kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine Aussage gemacht werden.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Martin Schairer

Anlagen

<Anlagen>